

IG Viskeert e. V.

Interessengemeinschaft Gifft man een Viskeert up de heel Welt e.V.

Protokoll zur Mitgliederversammlung am 25.02.2023

Im Jugend- und Kulturhaus Visquard

Die Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.02.2023 wurde den Mitgliedern durch Briefeinwurf oder persönlicher Übergabe zugestellt.

Die Einladung erfolgte regulär und satzungsgemäß.

Zur Versammlung erschienen die in der beiliegenden Anwesenheitsliste aufgeführten Mitglieder.

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung:

Hans Schulz begrüßte die Anwesenden herzlich und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung fest und bat die Versammlung um Ihr Votum. Die vorgenannten Punkte wurden durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorstandes:

Hans Schulz berichtet für den Vorstand über die Arbeit und das Geschehen der letzten 10 Monate.

Nach Amtsübernahme am 02.04.2022 stand der Vorstand vor einer großen Herausforderung. Es stellte sich heraus, dass große Unterschiede und Vorstellungen in der Zusammenarbeit bestanden, welche nach intensiven Diskussionen zum Rücktritt des Kassenwartes führte.

Dieses führte dann notwendigerweise mit einer verkürzten Ladungsfrist zum 22.04.2022 zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung mit einer Neuwahl des Kassenwarts. Nach

n einer konstituierenden Sitzung wurde im neugewählten Vorstand festgelegt welche Maßnahmen im und am Haus erforderlich sind.

Dazu wurde mit der Gemeinde Krummhörn in Person von Frau Marianne Folkerts (zuständig für Gemeindeeigene Gebäude) aufgenommen.

In einer gemeinsamen Begehung wurden alle Mängel aufgelistet. Dazu gehört ebenfalls die Heizungsanlage. Diese soll nun im Jahr 2023 definitiv erneuert werden.

Ebenfalls sollen die Abgängigkeiten an den Fenstern durch einen Tischler beseitigt werden.

Kleine Reparaturen wurden von Thomas Gundlach durchgeführt. Helmut Koers hat im Schuppen die Beleuchtung kompletterneuert und widmet sich nun um die Beleuchtung des Dachbodens.

In Bezug auf die ehrenamtliche Pflege rund ums Haus haben sich auf Nachfrage Theo Fischer und Arnold Dirks bereit erklärt. Dafür spricht der Vorstand den Beiden einen herzlichen Dank aus und übergab ein Präsent.

Im Weiteren hat sich der Vorstand dem Schlüsselproblem angenommen. Nach Rückgabe der Schlüssel von den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern stand man vor einem Berg von Schlüsseln, deren Zuordnung eine große Herausforderung darstellte.

Es wurde nach Rücksprache und Abstimmung mit der Gemeinde eine Schließanlage installiert. Die Schließanlage wurde von Jörg Grensemann kostengünstig organisiert.

Nach einem Aufruf wurden zunächst die Außenanlagen gepflegt und die Lagerräume aufgeräumt.

Hans Schulz bat darum, bei künftigen Aufrufen per WhatsApp bitte nur um Rückantwort derjenigen die Helfen wollen und können. Die Mitteilungen von denjenigen die nicht helfen können z.B. aus Zeitmangel o.a. ist nicht hilfreich. Der Verein sowie Vorstand sind auf Unterstützung der Mitglieder angewiesen. Unser Vereinshaus ist eins von drei Häusern (Visquard, Jennelt, Rhysum) der 19 Dorfgemeinschaftshäuser in der Krummhörn, welches vom Verein geführt wird. Daher ist der Erhalt des Hauses enorm wichtig. Ein neues Haus werde es nicht geben.

Der Vorstand werde der angekommenen Kritik künftig folgen und Arbeitsaufrufe über das Netzwerk abzugeben.

Weitere Maßnahmen:

- Im Karnhus wurde ein Fernseher installiert. Ebenfalls im Aufenthaltsraum für Übernachtungen. Dieser Anschluss steht noch aus. Oben konnte eine kleine Klönecke eingerichtet, die mit gespendeten Sesseln ausgestattet wurde.
- Um das Veranstaltungsequipment hat sich Jörg Lindemann gekümmert. Er konnte mit großen Engagement dieses kostengünstig organisieren.

- Ebenso hat Jörg Lindemann einen großen Frühstückstisch für den Übernachtungsbereich und für das Karnhus eine neue Bestuhlung organisieren können.
- Elfriede de Vries nahm sich der Vermietung an. Auch hier wurde eine Generalüberholung der Räumlichkeiten durchgeführt. Hans Schulz bedankte sich mit einem Blumenstrauß für ihren Einsatz.
- Zwischenzeitlich hat sich der Festausschuss konstituiert und seine Arbeit mit großem Engagement aufgenommen.
- Das 20jährige Jubiläum am 12.06.2022 war ein großer Erfolg. Für diese Veranstaltung konnten Spender für die Bereitstellung der Popcornmaschine und die Hüpfburg für diese gewonnen werden.
- Es fanden zwei Großveranstaltung im Saal mit Bewirtung statt. Dabei handelte es sich um eine SPD-Veranstaltung sowie eine LAK-Veranstaltung
- Zwischenzeitlich wird am jeweils letzten Freitag im Monat ein Stammtisch ab 17.00 angeboten
Dieser wurde gut angenommen.

Die Energiekrise holte uns ein, verbunden mit erheblichen Mehrkosten. Daher hat der Vorstand beschlossen, für jede Veranstaltung eine Energiepauschale, vorerst bis April 2023 zu erheben. Diese war zum Schutz des Vereins und Haushalts notwendig.

Nach der Pandemie kam es bereits nach den ersten Veranstaltungen wieder zu Beschwerden der Nachbarn aufgrund von Lärmbelästigung. Hier wurde durch den Vorstand die Bitte geäußert, dann ggf. die Polizei zu rufen. Zwischenzeitlich durchgeführte kurzfristige Maßnahmen hatten keinen nennenswerten Erfolg

Ein von Jörg Lindemann engagierter Veranstaltungsfachmann stellte fest, dass der Schallbegrenzer der Anlage manipuliert worden war. Die Anlage wurde neu eingestellt und komplett verplombt.

Am 21.02.2023 sollte eine Lärmbegehung mit der Gemeinde stattfinden, wurde durch die Gemeinde jedoch kurzfristig abgesagt. Der Vorstand wird sich um einen neuen zeitnahen Termin bemühen.

Ein geplantes Kinderfest im August 2022 konnte aufgrund von Missverständnissen und verschiedener differenzierter Aussagen leider nicht stattfinden. In Abstimmung mit anderen Institutionen ist für 2023 ein neuer Termin geplant.

Am 18.09.2023 fand ein musikalischer Frühschoppen zum Thema Hannes Flessner statt. Der Erfolg soll Ansporn sein, eine ähnliche Veranstaltung in dieser oder anderer Form zu wiederholen.

Durch Spenden von 5 Tischen, 20 Stühlen sowie zwei drei Meter großen Rechteckschirme können wir wetterunabhängige Veranstaltungen im Außenbereich durchführen.

Anfang Oktober fanden Planungen für den Weihnachtsmarkt statt. Nach Vorgesprächen mit anderen Vereinen gab es eine Absage. Deshalb hat sich der Vorstand entschieden, einen eigenen Weihnachtsmarkt in Eigenregie durchzuführen. Der Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg.

Auch hier wurden wir durch Spenden unterstützt:

- Weihnachtsbaum Alwin de Vries und seine Frau
- Strohballen für die Kinderecke von Gerda Gronewold (Jennelt)
- Und natürlich der Weihnachtsmann, der mit viel Freude seine Aufgabe wahrnahm.

Dank an alle, die uns unterstützt haben.

Sofern wir in 2023 einen Weihnachtsmarkt durchführen, geht es nur mit viel mehr Unterstützung aus dem Verein oder mit allen Vereinen gemeinsam.

Hierzu wird der Vorstand frühzeitig auf alle zukommen. Dabei werden verschiedene Plattformen genutzt, über die sich jeder melden kann

Durch die guten Vermietungen und erfolgreichen Veranstaltungen konnte das Darlehen vollständig zurückgezahlt werden.

Durch den bevorstehenden Abriss des Bauernhofs von Alwin de Vries, konnte Baumaterial aus der Scheune gesichert werden. Dieser soll für die Erweiterung des Abstellbereichs hinter dem Haus verwendet werden.

Die Mitgliederzahl des Vereins: 110

TOP 4 Bericht des Kassenwartes:

Jörg Lindemann stellte den Bericht zur Kassenlage dar. Dazu machte er ausführliche Ausführungen zu Einnahmen und Ausgaben und gab konkrete Ausführungen und Erläuterungen dazu ab. Im Wesentlichen:

Einnahmen: 21.473,21 €

Ausgaben: 15.651,22€

Kassenbestand: 5.821,99€

Der größte Einzelposten bei den Ausgaben fiel auf Energiekosten mit über 6.000,--€.

TOP 5 Bericht des Kassenprüfers:

Horst vom Hagen berichtet über die Kassenprüfung am 21.02.2023.

Er stellt fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und keine Beanstandungen festgestellt wurden.

Er schlug der Versammlung vor, dem Kassenwart die Entlastung zu erteilen. Diese wurde einstimmig erteilt.

TOP 6 Aussprache zu den Berichten:

- Das teilweise fehlende Miteinander sowie der Mangel einer Einbeziehung aller Mitglieder bei Aktionen für Veranstaltungen (z.B. bei Aufbauen und Abbauen) wurde kritisiert. Der Vorstand sagte wie schon an anderer Stelle (s.o.) zu, künftig den digitalen Informationsfluss auszuweiten.
- Kritisiert wurden auch die Preise für Getränke und Verzehr auf dem Weihnachtsmarkt. Der Vorstand führte aus, dass die Preise mit den Preisen von Veranstaltungen anderer Vereine vergleichbar sind.
- Zum Thema Lärminderung/Akustik wies Hans Schulz darauf hin, dass nach Rücksprache mit einem Akustiker vorgeschlagen wurde, die Innenwände des großen Saales mit sogenannten Akustikpaneelen zu verkleiden. Dieses sei im vorliegenden Fall die wirksamste Maßnahme. Hierdurch können die Außengeräusche auf 30 Dezibel eingehalten werden. Die Kosten sollen nach ersten informellen Preisermittlungen 70 – 100 € pro Paneel betragen, sodass man auf ca. 1.200,--€ kommen werde. Konkrete Preisermittlungen sollen bei Zustimmung der Maßnahme folgen.
Hans Schulz bat die Versammlung um einen Beschluss, dass der Vorstand der vorgestellten Verbesserung der Akustik und der daraus sich ergebenden Lärminderung im vorgenannten Rahmen durchführen soll.
Die Versammlung stimmte dem Vorhaben mit 18 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu.

7. Wahl eines Schriftführers:

Hans Schulz bat die Versammlung um Vorschläge für die Wahl eines Schriftführers.

Die Versammlung schlug Willi Herbst vor. Die Versammlung stimmte mit 17 ja-Stimmen bei einer Enthaltung dem Vorschlag zu. Willi Herbst nahm die Wahl an.

8. Vermietung an Mitglieder:

Es sollen weiter anlassbezogene Vermietungen möglich sein. Untervermietungen an Nichtmitglieder sollen ausgeschlossen sein. Das Mitglied als Mieter muss anwesend sein. Der Vorstand denkt über eine entsprechende Konkretisierung im Mietvertrag nach.

Aus der Versammlung kam der Hinweis, dass in Einzelfällen ein Bierwagen für den Außenausschank aufgestellt worden sind. Dieses war dem Vorstand nicht bekannt. Der Getränkeausschank außerhalb des Gebäudes soll vertraglich untersagt werden.

9. Hinweise auf Veranstaltungen:

- Kurs Obstbaumschnitt am 26.02.2023 sind noch 3 Plätze frei. Bei Interesse kann man sich noch anmelden.
- Fachvortrag von Hildegard Krüger zum Thema „Wege der Hilfe bei Demenz“ am 16.03.2023 um 18.00 Uhr im Jugend- und Kulturhaus Visquard.
- Müllsammelaktion am 18.03.2023.

10. Sonstiges (Wünsche und Anregungen):

Im Zuge von Übernachtungsanfragen wird vermehrt nach einem WLAN-Zugang gefragt. Im Rahmen der künftigen Weiterentwicklung des Angebotes wurde die Bereitstellung eines Zugangs diskutiert. U.a. wurde ein kleiner WLAN-Zugang für 29,--€/Monat diskutiert. Weiterhin ein WLAN-Zugang mit Karte, die gemietet werden kann und den Nutzern direkt in Rechnung gestellt werden kann. Alternative Möglichkeiten sollen geprüft werden.

Hans Schulz bat um ein grundsätzliches Votum darüber, ob ein WLAN-Angebot weiterverfolgt und durchgeführt werden sollte.

Die Versammlung beschließt das Vorhaben mit 17 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme.

In diesem Jahr soll ein gemeinsames Kinderfest stattfinden

Für die Maifeier wurde die Stände angesprochen (Getränkestand, Würstchenstand u.a.) angesprochen.

11. Schließung der Versammlung:

Hans Schulz bedankte sich für die rege Beteiligung und der konstruktiven Vorschläge Kritik und schließt die Versammlung. Im Weiteren ein gemütliches Miteinander im Anschluss.

gez. Willi Herbst